

## MEDIENMITTEILUNG

### ProTier lanciert neues Tierschutzprojekt: «Schweinerettung mit Herz»



Zürich, 27. Februar 2026 - **Schweine gehören zu den intelligentesten und sozialsten Tieren – und doch bleiben sie in der öffentlichen Wahrnehmung meist unsichtbar. Mit dem neuen Projekt «Schweinerettung mit Herz» setzt ProTier – Stiftung für Tierschutz und Ethik – ein starkes Zeichen für mehr Tierwürde, Verantwortung und nachhaltigen Wandel im Umgang mit Schweinen.**

Das Projekt verbindet die konkrete Rettung einzelner Tiere mit dem gezielten Ausbau eines stabilen ProTier-Netzwerks aus Lebens- und Gnadenhöfen. Ziel ist es, Schweinen, die andernfalls keine Chance auf ein artgerechtes Leben hätten, dauerhaft sichere und würdige Lebensplätze zu bieten.

#### **Rettung für besonders gefährdete Tiere**

Gerettet werden unter anderem Mastschweine, ausgediente Zuchtschweine, Tiere aus nicht tiergerechter Haltung, überforderte Halterfälle sowie zurückgelassene Mini Pigs. Sie finden auf geprüften Höfen im ProTier Hofnetzwerk ein artgerechtes Zuhause mit ausreichend Platz, fachkundiger Betreuung und individueller Fürsorge.

ProTier begleitet die beteiligten Höfe organisatorisch, fachlich und kommunikativ. Neben der Koordination der Rettungen werden die Tierverläufe dokumentiert und gezielte Aufklärungsarbeit geleistet, um langfristig gesellschaftliche Aufmerksamkeit für das Schicksal der Schweine zu schaffen.

### **Nachhaltiger Tierschutz durch Netzwerkaufbau**

Ein zentrales Element des Projekts ist der strukturelle Ausbau des bestehenden Hofnetzwerks. Durch gezielte Umbauten und Investitionen entstehen neue, dauerhaft sichere Plätze für gerettete Schweine. So wird nicht nur einzelnen Tieren geholfen, sondern ein nachhaltiges Versorgungsnetz aufgebaut, das auch zukünftige Rettungen ermöglicht.

### **Erste vier Schweine sind platziert**

Mit der Schweinefamilie bestehend aus Noah, Aria, Tilio und Leonie fanden vor wenigen Wochen die ersten geretteten Tiere auf dem Lebenshof Hashüsli in Walterswil, BE ein neues, wunderschönes Zuhause. Viele weitere Schweine sollen im Verlauf der nächsten Jahre dank der engen Zusammenarbeit zwischen ProTier und den Lebens- und Gnadenhöfen im ProTier Hofnetzwerk gerettet werden.

«Wer Schweine rettet, rettet nicht nur einzelne Tiere – sondern setzt ein Zeichen für Mitgefühl, Verantwortung und eine neue Haltung gegenüber sogenannten Nutztieren», so med. vet. Kristine Wetzlar, Projektleiterin im Bereich Lebens- und Gnadenhöfe bei ProTier.

«Schweinerettung mit Herz» steht für einen praxisnahen, wirksamen und transparenten Tierschutz. Weitere Informationen finden Sie hier: [www.protier.ch/unsere-arbeit/kampagnen-politik/schweinerettung-mit-herz](http://www.protier.ch/unsere-arbeit/kampagnen-politik/schweinerettung-mit-herz)

Dank des Projekts wächst Schritt für Schritt ein Netzwerk, das Hoffnung schenkt – den Tieren und einer Gesellschaft, die bereit ist, umzudenken.

### **Medienkontakt:**

Aldo Hitz

Geschäftsführer ProTier – Stiftung für Tierschutz und Ethik

aldo.hitz@protier.ch

044 201 25 03